

TREKKING IM ANNAPURNA-GEBIET IN NEPAL

Trekkingreise und Schuleröffnung nach Nepal mit dem Himalayakenner und 8.000er Bergsteiger Hans Goger aus dem Burgenland.



Naturfreunde Reisebegleitung:

Hans Goger

info@hansgoger.com

www.hansgoger.com

Mindestteilnehmer: 7 Personen

Maximalteilnehmer: 14 Personen



Stand: April 2021

Druck-, und Satzfehler vorbehalten

Fotos© Hans Goger

Art der Reise und Anforderungen:

Reise mit Abenteuercharakter in ein Land, welches nicht den europäischen Tourismusstandards entspricht. In Kathmandu und Pokhara sind wir in Hotels der Mittelklasse, nach nepalesischen Standards untergebracht. Während des Trekkings übernachten wir in Lodges, die nur eingeschränkten Komfort bieten. Körperliche Gesundheit, Kondition und Ausdauer für leichte Trekkingtouren lt. Programm ist Voraussetzung.

Informationen und Anmeldung:

Stefanie Grines

02742/357211-16

Stefanie.grines@naturfreunde.at

Website und Reiseportal:

www.reisen.naturfreunde.at

Termin: 24. Okt. – 11. Nov. 2021

Preis pro Person:

Naturfreundemitglieder: € 2740,-

Nichtmitglieder: € 2840,-

Einzelzimmer auf Anfrage nur in den Hotels möglich

Inkludierte Leistungen:

- Flughafentransfers in Kathmandu
- Transporte und Ausflüge lt. Programm
- Inlandsflug von Jomson nach Pokhara
- 8 Nächte in Mittelklassehotels
- 8 Nächte in Lodges während der Trekkingtour
- Vollverpflegung während der Trekkingtour (F/M/A)
- Trekkingpermit und Eintritte
- 1 Träger für das Gepäck von 2 Personen
- Naturfreunde Reisebegleitung

Naturfreunde Touristik GesmbH

Tel: 02742/357211-16 Fax DW -9

Email: niederoesterreich@naturfreunde.at

www.niederoesterreich.naturfreunde.at

3100 St. Pölten, Heßstraße 4/2

UID Nr: ATU 19779005 FN 103637 h

Gerichtsstand St. Pölten

IBAN: AT891400027610814986, BIC: BAWAATWW

Reiseverlauf:

1.Tag:	Sonntag	24. Okt.	Abflug Wien
2.Tag:	Montag	25. Okt.	Ankunft in Kathmandu und Transfer zum Hotel Moonlight / F
3.Tag:	Dienstag	26. Okt.	Bus KTM – Besisahar – Jeep - Bahundanda 1398m 7-8 Std. – Lodge F/M/A
4.Tag:	Mittwoch	27. Okt.	Jeep Bahundanda – Timang 2270m ca 5 Std. Trek – Chame 2670 m 4 Std.. – Lodge F/M/A
5.Tag:	Donnerstag	28. Okt.	Trek nach Pisang 3200 m 4 - 5 Std. - Lodge F/M/A
6.Tag:	Freitag	29. Okt.	Trek nach Manang 3440m 5 – 6 Std. - Lodge F/M/A
7.Tag:	Samstag	30. Okt.	Akklimatisationstag in Manang, Möglichkeit einer Wanderung zum wunderschönen Gangapurnasee - Lodge F/M/A
8.Tag:	Sonntag	31. Okt.	Trekking Khangsar 3734m Gehzeit 5-6 Std. - Lodge F/M/A
9.Tag:	Montag	1. Nov.	Trekking Tilicho B.C 4150m Gehzeit 5-6 Std. - Lodge F/M/A
10.Tag:	Dienstag	2. Nov.	Trekking Tilicho Lake 5014m Gehzeit 4-5 Std. - Lodge F/M/A
11.Tag:	Mittwoch	3. Nov.	Trekking Mesokanto Pass 5430m – Yak Kharka 3510m Gehzeit 8-10 Std. - Lodge F/M/A
12.Tag:	Donnerstag	4. Nov.	Trekking – Jomson 2720m Gehzeit 5-6 Std. Lodge F/M/A
13.Tag:	Freitag	5. Nov.	Flug Pokhara, Nacht im Hotel /F
14.Tag:	Samstag	6. Nov.	Sightseeing Pokhara (Möglichkeit Kanufahrt über den Phewa – See, Trekking zum Shanti Stupa, 3-4 Std – Nacht im Hotel /F
15.Tag:	Sonntag	7. Nov.	Transfer Arugath – Jeep - Hotel Manaslu F/A
16. Tag	Montag	8. Nov.	Transfer mit dem Jeep zur Schule Dhawa und zurück nach Arugath - Hotel Manaslu F/A
17. Tag	Dienstag	9. Nov.	Transfer Arugath – Kathmandu mit dem Jeep Hotel Moonlight /F
18. Tag	Mittwoch	10. Nov,	Sightseeing Bhaktapur (Möglichkeit für ein Everest Sightseeing, Flug in der Früh) Hotel Moonlight /F
19. Tag	Donnerstag	11. Nov.	Transfer zum Flughafen – Rückflug nach Wien



Nicht inkludierte Leistungen:

- Flugtickets (Sobald die Durchführung der Reise fixiert ist, werden wir die kostengünstigsten Tickets besorgen. Richtpreis für das Ticket Wien-Kathmandu liegt bei ca. € 800 - € 1000,-)
- Zusatzkosten bedingt durch Krankheit, Flugverspätungen, höhere Gewalt
- persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Eintritte diverser Sehenswürdigkeiten
- Getränke und Mahlzeiten die nicht angeführt sind
- Visagebühren (ca. € 40,-)
- Reiseversicherung Komplettschutz:
€ 238,- pro Person (Reisepreis bis € 3500,-)

Reisedokumente:

Reisepass: Gültig mindestens 6 Monate ab Einreisedatum, 2 leere Seiten im Pass

Visumpflicht: Ja (Stand April 2021)

Die Ausstellung von Touristenvisa bei Ankunft am Flughafen ist derzeit nicht vorgesehen.

Reisende nach Nepal müssen ihr Visum unter Vorlage eines Gesundheitszeugnisses, welches bestätigt, dass die betreffende Person frei von COVID-19 ist, bei der nepalesischen Botschaft in Wien beantragen. Alle Einreisenden müssen einen COVID-19-PCR-Test, nicht älter als 72 Stunden bei Antritt des Fluges nach Nepal, mit sich führen.

Mehrkosten verursacht durch Verspätungen infolge schlechten Wetters, annullierte Flüge, verspätete Flüge oder durch andere unvorhergesehene Umstände, gehen zu Lasten der Reiseteilnehmer. Es können keine Ersatzansprüche geltend gemacht werden. Die touristischen Standards in Nepal sind nicht mit europäischen Standards zu vergleichen.

Diese Reise ist keine Luxusreise, sondern verlangt auch Bereitschaft zum Komfortverzicht und ist nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Impfungen:

Keine Impfungen vorgeschrieben. Überprüfen Sie aber bitte ob die „normalen“ österreichischen Impfungen Tetanus, Polio oder Masern aktuell sind. Es wird empfohlen, vor Reisebeginn Ihren Hausarzt oder eine andere geeignete Einrichtung zu kontaktieren, um sich über die persönlichen, empfohlenen Impfungen zu erkundigen.

Zahlungsmodalitäten:

20% der Gesamtsumme sind nach Erhalt der Rechnung/Buchungsbestätigung zu bezahlen, der Restbetrag ist nicht früher als 20 Tage vor Reiseantritt fällig. Dem Reisenden steht nach § 10 Abs. 1 jederzeit vor Beginn der Pauschalreise das Recht zum Rücktritt vom Vertrag gegen Zahlung einer angemessenen Entschädigung oder ggf. gegen Zahlung der Entschädigungspauschalen zu.



Hinweise zum Risiko bei Erlebnisreisen mit Abenteuercharakter (insbesondere Trekkingreisen)

Bei dieser Reise gibt es Einschränkungen bei Komfort und Sicherheitsstandards. Der Gesundheitszustand, sowie die körperliche Fitness und Belastbarkeit, müssen den Anforderungen der Reise entsprechen. Die Teilnahme erfolgt auf Basis als selbständiger Wanderer, bzw. Bergsteiger.

Die Anforderungen an die Trittsicherheit, Kondition und den Gesundheitszustand sind im Reiseprogramm beschrieben. Diese sind durch den Teilnehmer in Eigenverantwortung sorgfältig zu prüfen und ernst zu nehmen. Diese Reise führt uns in auch in abgelegene und wenig erschlossene Gebiete. In diesem Land sind die Möglichkeiten bei Rettungseinsätzen und medizinischer Betreuung nur eingeschränkt gegeben und nicht mit den Möglichkeiten in Österreich zu vergleichen. Krankheit und Verletzungen können dadurch schwerwiegende Folgen haben. Es wird von jedem Teilnehmer ein großes Maß an Eigenverantwortung und ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt.

Sämtliche Mehrkosten für den Teilnehmer, aber auch für Begleitpersonen (z.B. dem Reisebegleiter), die beim Abbruch der Tour aufgrund von Krankheit, Überlastung, oder Unfall entstehen, sind vom Teilnehmer zu tragen. Im Falle einer Krankheit, oder eines Unfalls, wird der Reiseleiter/-begleiter nach bestem Wissen versuchen, den Teilnehmer zu unterstützen, gegebenenfalls auch bis zu einem sicheren Ort zurückzubegleiten. Die jeweiligen Umstände und Möglichkeiten sind zu berücksichtigen.